

Johann Puch & Comp. Fabrikmäßige Erzeugung von Fahrrädern

Graz Strauchergasse 18 a eine Ära begann Johann Puch Gründet seine erste Fahrrad Reparatur Werkstätte. Nach einigen Schwierigkeiten mit der Grazer Politik Bekam Johann Puch eine Betriebsstätten Genehmigung. Doch Reparatur, Erzeugung im kleinen Rahmen und der Verkauf von englischen Fahrrädern waren ihm zu wenig deswegen Gründete Johann Puch mit seinem künftigen Schwiegervater und Gönner Victor Kalmann 1891 seine neue Firma



„Johann Puch & Comp.
Fabrikmäßige
Erzeugung von
Fahrrädern“

1892 Verlagerung der Firma in die Karlauerstrasse 26 wo bereits 34 Arbeiter mit der Herstellung der mittlerweile schon Bekannten "STYRIA FAHRRÄDER aus Graz beschäftigt waren.

Nach der folgenden Umfirmierung der Firma in eine KG wobei die Bielefelder Maschinen Fabrik großen

Einfluss Erlangte, wurde 1896 die Köstenbaum Mühle in der Baumgasse in Graz erworben und Umgebaut wurde. Am 23. Februar 1897 wurde die Firma in Johann Puch & Comp. Styria Fahrradwerke umgewandelt.

Wegen mangelnder Entscheidungsfreiheit verlies Johann Puch diese Firma die er als Direktor hätte Leiten sollen.

Im Mai 1899 übernahm Johann Puch die Grazer Fahrradwerke Anton Werner & Comp. in der Absicht daraus einige Monate später eine Aktiengesellschaft zu Gründen. In den darauf folgenden Monate gelang es ihm Aktionäre für diesen neuen Geschäftszweig zu finden und bereits am 27. September 1899 eine Aktionärs Versammlung einzuberufen und das neue Unternehmen Johann Puch-Erste Steiermärkische Fahrrad Fabrik AG in das Handelsregister Eintragen zu lassen. Der Betrieb befand sich zuerst in der Laubgasse wurde jedoch bald auf ein Areal in der Grazer Fuhrhofgasse, welche später in Puchstrasse Umbenannt werden sollte, verlegt. Das Eiser Werk war Geboren.

Nach der Jahrhundert Wende gründete Puch Verkaufsniederlassungen in Wien Budapest und Prag übernahm im Jahre 1903 die Vertretung der Lastwagenfirma Mannesmann Mulag und 1906 die Generalvertretung der Dixi Automobile der Fahrzeugfabrik Eisenach.

Am 22. Juni 1909 dem Datum der Übernahme der Styria Fahrrad Werke Johann Puch und Comp. zu den Vereinigten-Styria Fahrrad und Dürkopp Werke AG am gleichen Standort wobei nun zwei Unternehmen in Graz Johann Puch gehörten.

Im Jahre 1912 erhielt Puch das Privileg zur Führung des Kaiserlichen Doppeladler im Firmen nahmen zu Erkannt.

Nach einem schweren Herzanfall angesichts einer Flugzeug Notlandung und zwei Anfällen bei Pferderennen musste sich Puch bereits 1912 von der Leitung der Betriebe zurück ziehen und widmete sich nur mehr seinem Rennstall und der Bernhardiner Zucht.

Bis zum Jahre 1914 wurde das Unternehmen ständig erweitert, so betrug die Gesamtzahl der Beschäftigten zu dieser Zeit bereits 1200.

